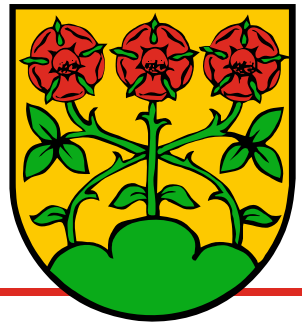


MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE EBERDINGEN

MIT DEN ORTSTEILEN: EBERDINGEN, HOCHDORF a.d. ENZ, NUSSDORF

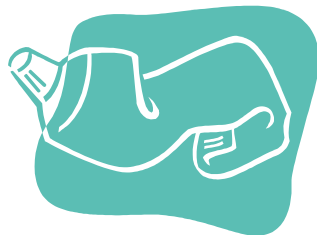
Woche 7

Donnerstag, 13. Februar 2025



www.eberdingen.de

Gemarkungsputzete in Eberdingen, Hochdorf und Nussdorf



am

Samstag, 15. März 2025

Seit dem letzten Mal hat sich wieder an vielen Stellen Plastik-, Müll und Unrat angesammelt, der die Umwelt stark belastet. Dagegen wollen wir etwas tun! Wir laden alle Einwohnerinnen und Einwohner unserer Gemeinde recht herzlich ein, daran teilzunehmen.

**Bitte alle Teilnehmer eine Warnweste und
Arbeitshandschuhe (und falls Sie haben/möchten eine
Greifzange) mitbringen!**

Treffpunkt und Endstation für alle freiwilligen Helfer sind jeweils die Rathäuser in Eberdingen, Hochdorf und Nussdorf. Los geht's um 9.00 Uhr.

Da die Verantwortung für Kinder nicht übernommen werden kann, können Kinder jedoch nur in Begleitung der/s Erziehungsberechtigten teilnehmen.

Ende der Aktion ist um 12.00 Uhr. Anschließend, als kleines Dankeschön, wartet auf die Helfer am Startpunkt/Endpunkt ein Vesper.

Wir hoffen, dass das Wetter auch mitspielt!

DIE WOCHE:

Aktuelles:

- Zahlungstermin 15.02. für die 1. Rate der Grund- und Gewerbesteuer

Veranstaltungen:

- Sa., 15.02. Brennholzverkauf im OT Hochdorf
- Mo., 17.02. Eberdinger Kleidertreff
- Di., 18.02. Reparatur-Café
- Do., 20.02. Eberdinger Frauentreff
- So., 23.02. Weißwurst-Frühschoppen Liederkrans Hochdorf
- So., 23.02. Wahlcafé 2025 in Nussdorf

Vorankündigungen:

- Do., 20.02. Gemeinderats-sitzung
- Sa., 01.03. Brennholzverkauf im OT Eberdingen
- Sa., 15.03. Markungsputzete

Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Eberdingen
Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Carsten Willing, 71735 Eberdingen, Stuttgarter Straße 34, oder sein Vertreter im Amt.
Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-lesen.de



Brennholzversteigerung



NUSSDORF
EBERDINGEN
HOCHDORF/ENZ

Die zweite Brennholzversteigerung in unserer Gemeinde findet am
Samstag, 15.02.2025 um 09.30 Uhr im OT Hochdorf
im Distr. II – Hohscheid
in Präsenz statt.

Treffpunkt und Beginn beim Brennholz lang, Los-Nr. 201 Ruinenweg

Zur Orientierung ist der Lageplan beigelegt.

Die Loslisten Brennholz lang und Flächenlose können Sie
auf unserer Gemeindehomepage einsehen.

Die Bewirtung erfolgt durch den TSV Hochdorf / Enz – Laufftreff.

Zum Verkauf kommen:

53 Lose Brennholz lang
10 Flächenlose

Distr. II – Hohscheid

53 Lose Brennholz lang,
Nr. 201 – 253

Distr. III – Bauernwald (wird am Ende beim Bewirtungszelt versteigert)

10 Flächenlose, Nr. 1 – 10

Die Flächenlose sind alle ausgesteckt,
die Brennholz-lang-Lose sind nummeriert und können von den Kaufinteressenten vorab besichtigt werden.

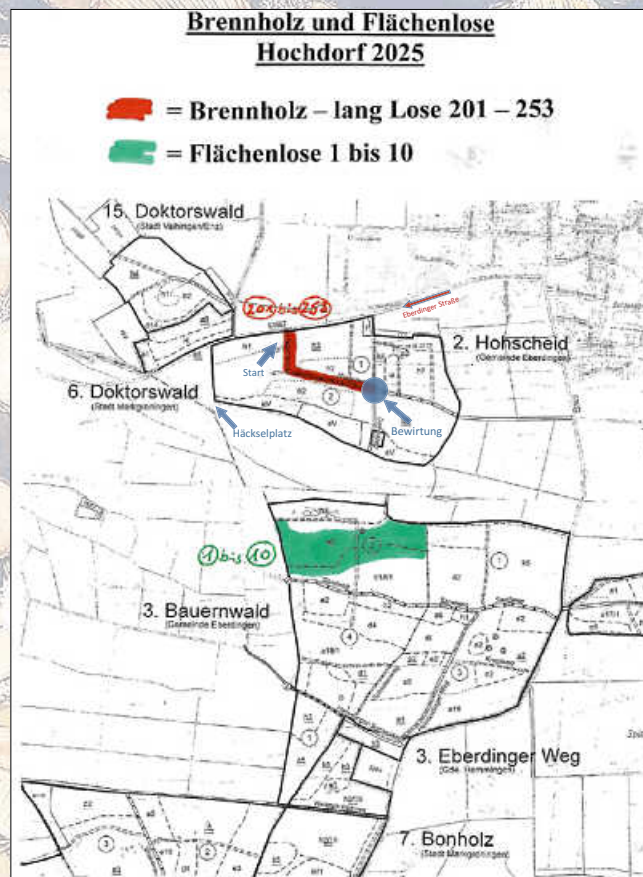
Bitte beachten Sie folgenden Hinweis für die diesjährigen Brennholzversteigerungen:

- Der Kauf des Brennholzes ist nur von Privatpersonen gestattet

Bei Fragen dürfen Sie sich gerne an Herrn Adrian Cecon (07042/799-308) oder Frau Sabine Zorn (Tel.: 07042/799-317) wenden.

Alle Informationen können Sie auch auf unserer Gemeindehomepage nachlesen (www.eberdingen.de).

Bürgermeisteramt, Kämmerei- und
Personalamt



Ölspur im Ortskern Eberdingen

Am Mittwoch, den 05.02.25, mussten wir eine Ölspur im Ortskern Eberdingen feststellen. Diese begann in der Bachstraße und zog sich über die Brunnenstraße bis zum Kreuzungsbereich Hochdorfer Straße durch. Von dort setzte sich die durchgehende Ölspur über die Hochdorfer Straße in die Stuttgarter Straße bis zum Friseursalon „Schnittstelle“ fort. Die Ölspur endete auf dem Parkplatz bei der Schulbushaltestelle „Im Wiesengrund“, wo sich eine größere Lache bildete. Die Ölspur muss zwischen 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr entstanden sein.

Den Verursacher konnten wir bisher noch nicht ermitteln.

Am selben Tag wurde eine Firma von uns beauftragt, die die Ölspur fachgerecht beseitigte.

Personen, die uns sachdienliche Hinweise zum Verursacher geben können, werden gebeten, sich beim Ordnungsamt (799-207 oder ordnungsamt@Eberdingen.de) zu melden.

Ihr Ordnungsamt



NUSSDORF
EBERDINGEN
HOCHDORF/ENZ

Wohnungen für Mitarbeiter gesucht!

Für zwei ihrer Mitarbeiter sucht die Gemeinde Eberdingen Wohnungen zum Anmieten:

- Jeweils eine 3-Zimmer-Wohnung, Ortsteile Nussdorf/Eberdingen/Hochdorf, max. 1.000 € Warmmiete.

Der Mietvertrag wird direkt zwischen den Mitarbeitern und den Vermietern geschlossen.

Wenn Sie eine freie Wohnung oder Fragen haben, dürfen Sie sich gerne an Frau Sabine Zorn, Kämmerei und Personalamt, 07042/799-317, sabine.zorn@eberdingen.de, wenden.

Hallenschließung

Aufgrund der Wahlvorbereitung ist die folgende Halle für den regulären Sport-/Übungsbetrieb geschlossen:

Gemeindehalle Hochdorf

am 21.02.2025

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Bürgermeisteramt

Neue Öffnungszeiten Rathaus Hochdorf

gültig ab dem 20.01.2025

Montag 08:30 – 11:30 Uhr

16:00 – 18:30 Uhr

Dienstag 08:30 – 11:30 Uhr

Mittwoch **GESCHLOSSEN**

Donnerstag 08:30 – 11:30 Uhr

Freitag 08:30 – 11:30 Uhr

Zahlungstermin 15.02.2025 für die 1. Rate der Grund- und Gewerbesteuer

Grundsteuer-Rate

Zum 15.02.2025 wird die 1. Rate der Grundsteuer zur Zahlung fällig. Die Steuerpflichtigen werden gebeten, den im zuletzt ergangenen Grundsteuerbescheid genannten Betrag, unter Angabe **des Buchungszeichens**, pünktlich an die Gemeindekasse zu überweisen. Sofern eine Abbuchungsermächtigung vorliegt, wird die Grundsteuerrate zum 15.05.2025 abgebucht.

Gewerbesteuer-Vorauszahlungsrate

Zum 15.05.2025 wird die 1. Vorauszahlungsrate der Gewerbesteuer zur Zahlung fällig.

Sofern eine Abbuchungsermächtigung vorliegt, wird der Betrag zum 15.05.2025 abgebucht.

Die fällig werdende Vorauszahlungsrate entnehmen Sie bitte Ihrem zuletzt ergangenen Gewerbesteuerbescheid.

Bitte geben Sie auch hier bei der Überweisung das **Buchungszeichen** an.

Bürgermeisteramt

Kämmerei- und Personalamt – Steueramt-



Das Bauamt informiert über geplante Baumaßnahmen

Ortsteil Hochdorf

Mai bis Ende Juni 2025: Pulverdinger Straße innerorts, Vollsperrung

- Erneuerung der Wasserleitung durch die Gemeinde Eberdingen
- Erneuerung des Fahrbahnbelags durch das RP Stuttgart
- Verlegung von Wärmeleitungen durch die Bioenergie Hochdorf GmbH & Co. KG

Ortsteil Nussdorf

Ab 20. Januar bis Ende März: barrierefreier Umbau der Bushaltestellen in der Martinstraße

Bis September 2025: Gesamtgemeinde, Gehwege und Fahrbahnrand

- Verlegung von Breitbandleitungen und Stromleitungen (Erdkabel) durch die Netze BW

Ortsteil Eberdingen

Seit Dezember 2024 bis Ende Oktober 2025: Vollsperrung der Kreisstraße K 1688 zwischen Eberdingen und Riet

- Sanierung und Ausbau durch den Landkreis Ludwigsburg



Zu unserem nächsten Reparatur-Café am

Dienstag, 18. Februar 2025 von 16:00 – 20:00 Uhr
(Annahmeschluss 19:00 Uhr)

im **Werkraum der Schillerschule in Eberdingen-Hochdorf**

laden wir Sie unter dem Motto: „Gemeinsam reparieren statt wegwerfen!“ recht herzlich ein.

Kommen Sie mit Ihren defekten Geräten/Gegenständen. Das können allgemein mechanische Geräte, Elektrogeräte, Unterhaltungselektronik, Spielsachen sowie Gegenstände aus Holz oder auch Textilien/Kleidung (keine Änderung von neuen Kleidungsstücken!) sein.

Das Reparatur-Café-Team freut sich wieder auf Sie!



Nächste Öffnung am

Montag 17.02.2025

von 15.00 bis 16.30 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Wo? Hesselstraße 10 in Eberdingen

EBERDINGER MÄNNERVESPER

im Gemeindehaus in Eberdingen



21.02.25
18:30 Uhr

Als Christ in der Politik

Zu Gast beim Eberdinger Männervesper ist der bekennende Christ und **Bundestagsabgeordnete Steffen Bilger**.

Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt.

Anmeldung unter 07042/78334 oder bernd.liebrich@web.de.



NEUERÖFFNUNG
01. MÄRZ 2025

STOFF-WECHSEL
DER (BESONDERE) SECOND-HAND-LADEN FÜR DAMEN



STUTTGARTER STR. 15
71735 EBERDINGEN



IHR WOLLT KLEIDUNG SPENDEN
ODER IM LADEN MITHELFFEN?

Gern! Findet alle Infos auf unserer Website oder schreibt uns eine Mail.

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag und Donnerstag von
10–13 Uhr und von **16–19 Uhr**
Jeden **1. Samstag im Monat**
von **10–13 Uhr**

AKTIONSGRUPPE KOLIBRI

Ev. Kirchengemeinde Eberdingen
Kontakt: kolibri_ag@posteo.de
www.ev-kirche-eberdingen.de





Den Himmel in den Wolken finden – (bitter-)süße Lieder und Gedichte

Matinee am Sonntag, 16. Februar 2025, um 11 Uhr
Am Sonntag, dem 16. Februar 2025, um 11 Uhr laden wir Sie herzlich zur Matinee „Den Himmel in den Wolken finden“ ein. Freuen Sie sich auf eine besondere Auswahl an (bitter-)süßen Liedern und Gedichten von großen Wort- und Musikschöpfern der letzten 100 Jahre. Werke von Bertolt Brecht, Kurt Tucholsky, Wolf Biermann, Hildegard Knef, Erich Kästner und vielen anderen Poeten, Satirikern, Liedermachern und Sängern stehen im Mittelpunkt dieser Matinee.

Die Texte und Melodien dieses Programms spannen einen Bogen von klassischen Volksliedern über eindringliche Chansons bis hin zu modernen Balladen. Sie thematisieren die süßen, aber auch die bittersüßen Seiten des Lebens und der Geschichte – mal mit feiner Ironie, mal mit tiefer Melancholie oder hoffnungsvoller Zuversicht. Die Zuhörer dürfen sich nicht nur berühren lassen, sondern auch aktiv mitfühlen und mit einstimmen: Bei vielen Liedern ist Mitsingen ausdrücklich erwünscht!

Viele der präsentierten Lieder und Gedichte sind einem breiten Publikum bekannt – insbesondere den mittel- bis älteren Generationen –, wecken Erinnerungen und laden dazu ein, sich der eigenen Vergangenheit, aber auch der gemeinsamen Geschichte bewusst zu werden. Diese Mischung aus Nostalgie, Nachdenklichkeit und musikalischer Lebensfreude macht den besonderen Charme dieses Matinee-Programms aus.

Mitwirkende: **Jennifer Owusu**, die Nussdorfer Sängerin, deren ansteckende Lebensfreude das Publikum in ihren Bann zieht. Mit einem breiten Repertoire von Klassik, Musical, bis hin zu Pop und Rock begeistert sie in unterschiedlichen musikalischen Genres. Sie ist bekannt für ihre beeindruckende stimmliche Vielseitigkeit und ihre Fähigkeit, Emotionen in jeder Musikrichtung authentisch zu transportieren. **Veronika Wernstedt**, die leidenschaftliche Kulturschaffende aus Nussdorf. Ihre tiefe Liebe zu Liedern und Sprache und zu künstlerischen Ausdrucksformen spiegelt sich in ihren Rezitationen wider, die sie mit großer Ausdruckskraft auf die Bühne bringt.

Seien Sie dabei, wenn es heißt: „Den Himmel in den Wolken finden“ – ein Vormittag voller bewegender Texte und Melodien, die Herz und Geist berühren. Tickets über www.theaterindernussschale.de online, über Telefon 0761 888499 99 oder auch im Reisebüro der Vaihinger Kreiszeitung und an der Abendkasse.

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am **Donnerstag, 20. Februar 2025 um 19.00 Uhr** mit nachfolgender Tagesordnung im Sitzungssaal des Rathauses Eberdingen, Stuttgarter Straße 34, statt:

1. Kenntnissgabeverfahren
- Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage, Höhenstraße, Flst. Nr. 9800 in Nussdorf
2. Bauvorhaben
- Aufstellen von 4 weiteren Wohncontainern sowie einem Sanitärcontainer mit Überdachung und Änderung der Lagerfläche, Erstellen einer Bodenplatte mit Folientunnel und Herstellen von Stellplätzen mit Zufahrt, Mühlweg 1, Flst. Nr. 3301 u. 3302 in Nussdorf

3. Bauvorhaben
- Umbau Garagengebäude mit Unterstellbereich für Maschinen und Geräte sowie Erstellen von Wohncontainern, Schillerhöhe 1, Flst. Nr. 2463/3 u. 2463/4 in Eberdingen
4. Bauvoranfrage
- Neubau eines Wohnhauses und einer Industriehalle, Maybachstraße 21, Flst. Nr. 852 in Hochdorf
5. Lehrschwimmbecken Nussdorf
Beschluss über die Benutzungs- und Gebührensatzung
6. Beteiligung der Gemeinde Eberdingen an der Neckar Netze Bündelgesellschaft A GmbH Co. KG
Gewährung eines Gesellschafterdarlehens
7. Antrag zum Stellenplan
- Zustimmung zu einer zusätzlichen Stelle im Bauhof
8. Einwohnerfragezeit
9. Verschiedenes und Bekanntgaben

Die Einwohnerschaft ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

Der Vorsitzende des Gemeinderats

Carsten Willing

- Bürgermeister -

Schadens- und Mängelmelder

Liebe Bürgerinnen und Bürger,



in Zukunft können Schäden und Mängel auf der Homepage der Gemeinde Eberdingen gemeldet werden. Den Schadensmelder finden Sie auf der Homepage www.eberdingen.de unter der Kategorie „Rathaus“ oder Sie scannen einfach den hier aufgeführten QR-Code.

Stellenangebote



NUSSDORF
EBERDINGEN
HOCHDORF/ENZ

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die Gemeinde Eberdingen hat zum 1. Juli 2022 ein **Online-Bewerberportal** eingeführt. Ab sofort können Bewerbungen nur noch über das Bewerberportal auf unserer Gemeindehomepage www.eberdingen.de/bewerberportal eingereicht werden.

Kämmerei und Personalamt

Wir suchen:

- einen **Erzieher (m/w/d) oder sonstige Fachkraft nach § 7 KitaG (m/w/d)** für den Kindergarten Regenbogen im OT Hochdorf
- einen **Wassermeister (m/w/d)**
- einen **Gemeindevollzugsbediensteten (m/w/d)**
- eine **Betreuungskraft (m/w/d)** für die verlässliche Grundschule Nussdorf



Für nähere Informationen scannen Sie den QR-Code oder besuchen Sie unsere Gemeindehomepage www.eberdingen.de.



Notdienste

Notrufe

Notruf Tel. 112
Feuernotruf Tel. 112
Polizei-posten Vaihingen/Enz Tel. 941-0

Ärztlicher Notfalldienst

Krankenhaus Leonberg, Rutesheimer Str. 50, 71229 Leonberg
Zuständig für Eberdingen (Eberdingen, Hochdorf/Enz, Nussdorf)

Öffnungszeiten der Notfallpraxis:

Mo., Di., Do.: 18.00 - 20:00 Uhr

Mi.: 14:00 - 20.00 Uhr

Fr.: 16.00 - 20.00 Uhr

Sa., So., Feiertag: 08:00 - 20.00 Uhr

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden. Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Notfalldienst der Kinder- und Jugendärzte

Bei akuten Erkrankungen und anderen Notfällen: Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche im Klinikum Ludwigsburg, Posilipstr. 4, 71640 Ludwigsburg. Öffnungszeiten: Mo - Fr 18.00 Uhr bis am nächsten Morgen um 8.00 Uhr; Sa, So und an Feiertagen ganztags von 8.00 Uhr bis am nächsten Morgen um 8.00 Uhr. Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich, bitte bringen Sie die Versichertenkarte mit. Die Notfallpraxis ist Mo bis Fr von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr geschlossen.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen unter Telefon 0761 120 120 00

Tierärzte

Der Notdienst ist über Ihren Tierarzt zu erfragen.

Sozialstation Vaihingen

Friedrichstraße 10, 71665 Vaihingen/Enz, Tel.: 18900

Ambulante Alten- und Krankenpflege

Telefon 18900

Haushaltsnaher Dienst mit Familienpflege

Telefon 18900

Betreuungsgruppe für Demenzkranke

Anmeldung unter Tel. 18954

Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit Demenz

Die Termine für die Gesprächskreise bitte telefonisch unter 07042/18900 (Sozialstation Vaihingen) erfragen.

Beratungsbesuche und Pflegekurse

Telefon 18900

Wochenenddienst Sozialstation

Wochenenddienst vom 15. bis 16.02.2025

Kathrin Ebert Ruth Körner Nicole Schlenker

Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen Pflegekräfte nicht einzeln benannt werden.

Freie Hebamme

Alicia Schmidt, Weizenstr. 2

71665 Vaihingen/Enz, Tel. (07042) 78460

DRK-Kreisverband Ludwigsburg

Mobil mit Vorwahl (07141) 19222

Ambulante Pflege (07141) 121111

Allgemeine Sozialarbeit – Beratungsangebote: (07141) 121 235

Mobile Soziale Dienste

(Fahrdienste für Behinderte – Nulltariffahrten) (07141) 120 222

Essen auf Rädern Tel. (07141) 120 239

Hausnotruf – Auch im Alter sicher zu Hause leben (07141) 120 239

Beratung bei Trennung und Scheidung, Anmeldung unter

Tel. (07141) 121-0

Beratung für barrierefreies Bauen und Wohnen (07141) 121245

Ambulantes betreutes Wohnen für psychisch Kranke (07141) 121231

Pflegestützpunkt - Außenstelle Vaihingen/Enz

Beratung rund um das Thema Pflege (07141) 144-2467

Frauen für Frauen e.V.

Abelstr. 11, 71634 Ludwigsburg, (07141) 220870

Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt (07141) 649443

Frauenhaus (07141) 901170

Beratung und Aufnahme von misshandelten Frauen und ihren Kindern

Krebsberatungsstelle für Patienten/ Angehörige im Landkreis Ludwigsburg

Posilipstr. 4, 71640 Ludwigsburg, Tel.: 07141/ 99-67871

(kostenfreie psychologische und sozialrechtliche Beratung)

Sozialpsychiatrischer Dienst Landkreis Ludwigsburg

Königsallee 59, 71638 Ludwigsburg, Tel. (07141) 144 2029

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

Tel. 08000/116016 und www.hilfetelefon.de

Kompetenzzentrum Kindertagesbetreuung Landratsamt Ludwigsburg

Postadresse: Hindenburgstr. 40, 71638 Ludwigsburg

Besucheradresse: Martin-Luther-Str. 26, 71636 Ludwigsburg

Zuständigkeitsbereich: Eberdingen, Vaihingen an der Enz.

Tel.: 07141 144-5233

Kinder- und Jugendtelefon 0800/111 0 333

montags bis samstags von 14.00 – 20.00 Uhr

Elterntelefon 0800/111 0 550

montags bis freitags 09.00 – 11.00 Uhr

dienstags und donnerstags 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

DemenzZentrum

Betreuungsgruppe für Betroffene von Demenzerkrankungen,

Alzheimer-Patienten und verwirrte alte Menschen

Bahnhofstraße 86, 75417 Mühlacker, Tel.: 07041/ 8974500,

Bürozeiten: Mo. - Fr. 8.00-12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Hospizgruppe Vaihingen an der Enz

Kontakt-Telefon 07042 3767395

Bestattungswesen

Bei einem Todesfall mit Beerdigung des Verstorbenen in der Gemeinde bitte unmittelbar an den **Bestattungsdienst Hubert Scholl**, Hintere Straße 3, Wiernsheim-lptingen, Tel. (07044) 5569 oder 8304 wenden.

Apothekennotdienstplan (Mühlacker/Vaihingen und Umgebung)

14.02. h&h Apotheke Leonberg, Marktplatz 9/1, Tel. 07152/901900
Mylius Apotheke Ludwigsburg, Schillerplatz 7, Tel. 07141/918230

15.02. Apo. Am Bergle Kleinglattbach, Schillerstr. 46, Tel. 07042/5063
Central-Apo. Leonberg, Leonberger Str. 108, Tel. 07152/47969
Rathaus-Apo. Möglingen, Rathausplatz 15, Tel. 07141/484224

16.02. Schloss-Apo. Hemmingen, Hauptstr. 9, Tel. 07150/916791
Markt-Apo. Weissach-Flacht, Weissacher Str. 38,
Tel. 07044/900111

17.02. Apo. Im Centrum Illingen, Ortszentrum 3, Tel. 07042/2955
Apotheke Butz Heimsheim, Mönzheimer Str. 50,
Tel. 07033/469530

18.02. Schloss-Apo. Vaihingen, Franckstr. 21, Tel. 07042/374090
Apo. Am Rathausplatz Hirschlanden, Rathausplatz 4,
Tel. 07156/6101

19.02. Ostertor-Apo. Markgröningen, Ostergasse 33, Tel. 07145/4597
Drei Eichen Apo. Malmshheim, Calwer Str. 8, Tel. 07159/3627

20.02. Enz-Apo. Enzweihingen, Vaihinger Str. 4, Tel. 07042/5431
Apotheke Butz Heimsheim, Mönzheimer Str. 50,
Tel. 07033/469530

**Öffnungszeiten und Telefonnummern**

Gemeindeverwaltung, Internet: www.eberdingen.de E-Mail: buergermeisteramt@eberdingen.de	Tel. 799-0	Hochdorf/Enz	871418
Öffnungszeiten:		Öffnungszeiten:	
Montag – Freitag	8.30 – 11.30 Uhr	Montags	15:00 – 18:00 Uhr
Montag	16.00 – 18.30 Uhr	Donnerstags	11:00 – 12:00 Uhr
Bürgermeister	799 401		15:00 – 18:00 Uhr
Sekretariat	799 402	Nussdorf	940168
Fax	799 466	Öffnungszeiten:	
Bauamt		Dienstag	15.00 – 18.00 Uhr
Amtsleiter	799 306	Mittwoch	11.00 – 12.00 Uhr
stellv. Amtsleiterin	799 307	Donnerstag	16.00 – 18.00 Uhr
Sekretariat (Bauanträge, Wohnberechtigungsscheine)	799 305	Kindergärten	
Fax	799 477	Eberdingen „Arche Noah“	7050
Kämmerei und Personalamt		Hochdorf/Enz „Regenbogen“	77145
Amtsleiter	799 315	Hochdorf/Enz „Schillerstraße“	871417
Sekretariat	799 316	Hochdorf/Enz „Waldzwerge“	8132164
Liegenschaften, KAG-Beiträge	799 317	Nussdorf „Blumenstraße“	818350
Steueramt (Grund- und Gewerbesteuer, Hundesteuer, Wasserzins, stellv. Kasse)	799 309	Nussdorf „Reischachstraße“	5608
Kasse	799 311	Grundschulen	
Fax	799 488	Schillerschule Hochdorf/Enz	
Ordnungs- und Sozialamt		(Stammschule)	87140
Amtsleiter	799 304	Fax	871422
stv. Amtsleiterin	799 207	Internet: www.schule-eberdingen.de	
Sekretariat (KiGa-Gebühren)	799 302	E-Mail: sekretariat@schule-eberdingen.de	
Sekretariat (Verlässliche Grundschule, Ferienbetreuung)	799 301	Karl-Ehmann-Schule Nussdorf (Außenstelle)	970500
Hallenbelegung, Ortseingangstafeln	799 204	Fax	9705022
Gemeindevollzugsbediensteter	799 205	Betreuung im Rahmen der Verlässlichen Grundschule	
Fax	799 499	Hochdorf	871421
Einwohnermeldeamt		Öffnungszeiten	11.15 - 17.00 Uhr
(Ausweise, Fundsachen, Gewerbean-/abmeldungen)	799 203	Nussdorf	9705020
Standesamt	799 202	Öffnungszeiten:	11.30 – 17.00 Uhr
Fax	799 455	Forstdienststelle	
Friedhof	799 200	Steffen Frank	
Fax	799 499	(steffen.frank@landkreis-ludwigsburg.de)	07152 524 88
Gemeindebauhof	819 9898	Postagentur Eberdingen, Stuttgarter Str. 51, Fil. 603	
E-Mail: Bauhof@eberdingen.de		Öffnungszeiten:	
Bauhofleiter	0171 9506490	Montag + Dienstag	10.00 – 12.00 Uhr
Stellv. Bauhofleiter, stellv. Wassermeister	0171 9506518		18.00 – 19.00 Uhr
Freibad und Kiosk		Mittwoch – Freitag	15.00 – 17.00 Uhr
Öffnungszeiten (i.d. Regel von Mai – September)	10.00 – 20.00 Uhr	Samstag	10.00 – 12.00 Uhr
Schwimmmeister	815 2247	Postagentur Hochdorf/Enz, Hauptstr. 1, Fil. 602	
Kiosk	370 743	Öffnungszeiten:	
Verwaltungsaußenstellen:		Montag - Samstag	10.00 – 12.00 Uhr
Hochdorf/Enz	799 502	Kehrbezirke für Kaminreinigung	
Fax	799 599	OT Eberdingen und Nussdorf	
Öffnungszeiten:		Bezirksschornsteinfegermeister Michael Hrdina	940624
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag	8.30 – 11.30 Uhr	OT Hochdorf/Enz	
+ Montag	16.00 – 18.30 Uhr	Bezirksschornsteinfeger	
Nussdorf	799 501	Dennis Schekat	07142 9199262 / 015234504770
Fax	799 598	AVL ServiceCenter	
Öffnungszeiten:		Telefon	07141 1442828
Montag, Mittwoch, Freitag	8.30 – 11.30 Uhr	Fax	07141 1442829
+ Montag	16.00 – 18.30 Uhr	servicecenter@abfallwirtschaft-ludwigsburg.de	
Keltenmuseum Hochdorf/Enz	789 11		
Fax	370 744		
Öffnungszeiten:			
Mittwoch–Sonntag einschl. Feiertage	10:00 - 17:00 Uhr		
montags und dienstags geschlossen			
Ortsbüchereien			
Eberdingen	799 208		
Öffnungszeiten:			
Montag	15.00 – 18.00 Uhr		
Donnerstag	16.00 – 19.00 Uhr		



Altersjubilare

Wir gratulieren recht herzlich
**im Ortsteil Hochdorf am
16.02.2025**

Frau Annelies Schrinner
zu ihrem 85. Geburtstag
Wir wünschen der Jubilarin für
das neue Lebensjahr Glück, Ge-
sundheit und Zufriedenheit.
Ihr
Carsten Willing
Bürgermeister



Bürgerinformationen

Sprechzeiten Gemeindeverwaltung

Montag – Freitag 08:30 – 11:30 Uhr
Montagnachmittag 16:00 – 18:30 Uhr

und nach Terminvereinbarung.
Die Verwaltungsaußenstelle Nussdorf ist dienstags und donners-
tags geschlossen.

Terminvereinbarung mit dem Bürgermeister

Wenn Sie ein besonderes Anliegen haben und eine zeitnahe Be-
sprechung mit dem Bürgermeister wünschen, so wenden Sie sich
bitte an die Mitarbeiterin des Bürgermeisters, Frau Ulrike Braun,
unter Tel. 07042 7990. Sie erhalten einen schnellstmöglichen Be-
sprechungstermin.

Öffnungszeiten Keltenmuseum Hochdorf/Enz



Mittwoch bis Sonntag inkl. Feiertage

10:00 – 17:00 Uhr
Das Museum ist montags und dienstags geschlossen.

Öffnungszeiten der Ortsbüchereien

Besuch der Büchereien Eberdingen

montags 15:00 - 18:00 Uhr
donnerstags 16:00 - 19:00 Uhr

Hochdorf/Enz

montags 15:00 - 18:00 Uhr
donnerstags 11:00 - 12:00 Uhr
15:00 - 18:00 Uhr

Nussdorf

dienstags 15:00 - 18:00 Uhr
mittwochs 1 1:00 - 12:00 Uhr
donnerstags 16:00 - 18:00 Uhr

Feuerwehr Eberdingen www.ffw-eberdingen.de



Abt. Eberdingen

Am Montag, 17. Februar 2025, trifft sich die Abt.-wehr um 19.30
Uhr zu einer Übung.

Müllabfuhr

Donnerstag, 13.02. Papiertonne (H+N)
Freitag, 14.02. Papiertonne (E)
Dienstag, 18.02. Restmüll (E+H+N)

Schadstoffsammlung

Am Mittwoch, **12.03.2025** sammelt das Schadstoffmobil in unse-
rer Gemeinde Problemstoffe ein. Es steht von 12.30 – 13.00 Uhr
im **OT Hochdorf**, Am Pfaffenwald, Parkplatz.

Die AVL bittet die Bevölkerung, aus Sicherheitsgründen Sonder-
abfälle aus Haushalten persönlich beim Schadstoffmobil abzu-
geben.

**Problemstoffe nur direkt beim Schadstoffmobil abgeben
und nicht am Straßenrand abstellen. Die Schadstoffe sind
eine Gefahr für Kinder.**

Sonderabfälle von Gewerbebetrieben hingegen können beim
Schadstoffmobil nicht angenommen werden.

Das kann alles zum Schadstoffmobil:

Farb- und Lackreste, Schädlingsbekämpfungs- und Pflan-
zenschutzmittel, Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren,
Lösungsmittel, Spraydosen mit Restinhalt, Wasch- und Reini-
gungsmittel, Ölfilter und överschmierte Lappen.

Nicht angenommen werden:

Feuerlöscher und Altöl

Kindergärten



Kita Arche Noah Eberdingen

Am Donnerstag durften wir mit unseren Krippenkindern das Mutter-
Kind-Turnen besuchen.

Es wurde nach einem Begrüßungskreis ein Bewegungsparcours
aufgebaut.





Mit Hängebrücke, Riesenrutsche und Trampolin ließen sich unsere Kinder nicht lange bitten, sich der Herausforderung zu stellen. Wir hatten einen Riesenspaß und bedanken uns ganz herzlich bei Sabine Bopp, dass wir dabei sein durften.
Danke von den kleinen Löwen mit ihren Erzieherinnen.
Jutta Etzel



Fotos: Carmen Supper

Es wäre schön, Sie bei der ein oder anderen Veranstaltung bei uns begrüßen zu dürfen! Weitere Informationen zu den angegebenen und auch noch zu weiteren Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage: www.hlg-markgroeningen.de.



Jugendmusikschule Vaihingen an der Enz

Die Jugendmusikschule Vaihingen an der Enz informiert:

Ausschließlich erste Preise bei „Jugend musiziert“
Am Wochenende 1./2. Februar fand der 62. Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ in Ditzingen, die Woche davor in Vaihingen statt. Insgesamt waren 6 Schüler/-innen der JMS Vaihingen angetreten – alle erzielten 21 oder mehr Punkte bei einer Maximalpunktzahl von 25. Wie schon seit Jahren üblich war der Schlagzeugwettbewerb in die Stadthalle in Vaihingen ausgelagert. Die 3 Teilnehmer der Vaihinger Jugendmusikschule erhielten von der Fachjury sämtlich einen hervorragenden ersten Preis. Damit wurden auch alle Teilnehmer zum Landeswettbewerb weitergeleitet. Nachfolgend die Wertungen unserer Schüler im Einzelnen: Curtis James Owusu 23 Punkte (AG II), Adam von Wallenberg 23 Punkten (AG III) und Marius Kopp 24 Punkte in der AG IV. Eine ganz besondere Ehre wurde Curtis James Owusu zu Teil: Er durfte beim Preisträgerkonzert in Ditzingen spielen! In der Wertung Akkordeon Solo erhielt Armin Sauter in der AG Ia einen ersten Preis mit 23 Punkten. In der Wertung Violoncello darf sich Emily Manzo über 21 Punkte in der AG Ib freuen. Sie wurde am Klavier begleitet von Klavierlehrkraft Silke Miehlisch. Helene Lösch (Harfe, AG IV) war Teil eines aus Kindern mehrerer Musikschulen aus dem Kreis Ludwigsburg bestehenden Harfenensembles unter der Leitung von Frau Brost-Dewanger. Bei der Wertung in Pforzheim erhielten Helene und ihre Mitspieler 24 Punkte und somit sind auch sie im Landeswettbewerb dabei. Die Jugendmusikschule Vaihingen an der Enz gratuliert allen Schülern und ihren Lehrkräften ganz herzlich zu diesem großartigen Erfolg.

Neue INKA-Kurse ab März 2025 – freie Plätze

Ein ideales Angebot für noch unentschlossene Kinder ab 6 Jahren ist INKA – das einmalige Instrumentenkarussell. Der INKA-Kurs soll helfen, die Welt der Musik auf vielfältige Weise zu erfahren. Aussehen, Handhabung, Tonerzeugung, Spielweise und Klang von Instrument und Stimme werden durch eigenes Ausprobieren kennengelernt. Innerhalb von 4 Monaten (März bis Juni 2025) werden nahezu alle Instrumente vorgestellt und praktisch erprobt, die man an der Musikschule lernen kann. Hierzu zählen Holzblasinstrumente (Blockflöte, Querflöte, Oboe, Klarinette, Saxophon, Fagott) – Blechblasinstrumente (Trompete, Waldhorn, Posaune, Bariton-Horn, Tuba) – Streichinstrumente (Geige, Bratsche, Cello, Kontrabass) – Tasteninstrumente (Klavier, Keyboard, Akkordeon) – Zupfinstrumente (Gitarre, Harfe) – Schlaginstrumente (Schlagzeug, Pauken, Percussion, Mallets) und Gesang. Ab Juli haben die Schüler dann die Möglichkeit, für vier Wochen je 20 Minuten Einzelunterricht oder 30 Minuten in einer 2er-Gruppe auf einem Instrument ihrer Wahl zu erhalten – das Ganze zum Vorzugspreis der INKA-Gebühr. Die Kurse finden am Dienstagnachmittag um 16:15 und 17:15 in Vaihingen statt, es sind noch wenige freie Plätze verfügbar.

Informationen zu allen Kursen, Instrumental- und Ensemblefächern erhalten Sie im Sekretariat. Dort können auch kostenlose „Schnupperstunden“ für den Instrumentalunterricht vereinbart werden.

Über unsere Homepage oder über den YouTube-Kanal der Stadt Vaihingen gelangt man zu informativen und anschaulichen Videos zu den vielfältigen Unterrichtsangeboten der Jugendmusikschule.

Allgemeine Informationen zu allen Kursen, Instrumental- und Ensemblefächern erhalten Sie ebenfalls im Sekretariat. Dort können auch gerne kostenlose „Schnupperstunden“ für den Instrumentalunterricht vereinbart werden.

Kontakt: Stadt Vaihingen an der Enz

Jugendmusikschule Vaihingen an der Enz

Grabenstr. 18 71665 Vaihingen

Tel. 07042-18510

E-Mail: jugendmusikschule@vaihingen.de

www.jugendmusikschule-vaihingen.de

Schulnachrichten

Helene-Lange-Gymnasium



Neues vom Helene-Lange-Gymnasium

Am Samstag, den 1. Februar, fand bei uns am HLG der **Tag der offenen Tür** statt und wir möchten uns ganz herzlich bei allen Beteiligten aus der Schüler- und Elternschaft sowie auch bei allen Kolleginnen und Kollegen für ihren engagierten Einsatz bedanken! Wir haben uns sehr über das große Interesse am HLG gefreut und hoffen, dass alle Besucherinnen und Besucher einen spannenden Einblick in unser Schulleben erhalten haben! Ab sofort besteht die Möglichkeit, über das Sekretariat ein Aufnahmegespräch für das Schuljahr 2025/26 zu vereinbaren. Mehr Informationen hierzu finden Sie auf unserer Homepage (www.hlg-markgroeningen.de).

Auf diesem Weg möchten wir außerdem schon jetzt zu einigen Veranstaltungen im kommenden Schulhalbjahr einladen:

Thomas Speidel, geschäftsführender Gesellschafter der ADS-TEC Holding, Gründer und CEO der ADS-TEC Energy und diesjähriger Preisträger des Deutschen Umweltpreises hält am Donnerstag, den 13. März, um 19:30 Uhr in unserer Aula einen **Impulsvortrag zum Thema „Disruptiver Wandel in der Energieversorgung“** mit anschließender Fragerunde.

Das **Sommerkonzert** am 27. Mai ist ein regelmäßiger Höhepunkt unseres Jahres, in dessen Rahmen das musikalische Schaffen und Wirken unserer Schüler*innen deutlich wird.

Bereits seit einigen Jahren treten unsere Schüler*innen am Abend **GENERATION ZUKUNFT MUSIK** der Ludwigsburger Schlossfestspiele auf. Dieses Jahr am 3./4. Juni 2025 in der Karlskaserne.

Im Juni laden wir herzlich zu einer besonderen **Theateraufführung** ein: Schüler*innen unserer Theater-AG und der Theater-AG der Hölderlin-Grundschule in Asperg, die zu unserer Familie als Kulturschule gehört, erarbeiten das ganze Schuljahr gemeinsam ein Theaterstück zum Thema „Erzählende Kunst – Kunstwerke erzählen“. Begleitet wird das Projekt von der Markgröninger Schriftstellerin Claire Beyer. Die Aufführungen finden Ende Juni bei uns am HLG und auch an der Hölderlin-Grundschule in Asperg statt.

Das künstlerische Schaffen und Wirken unserer Schüler*innen wird jedes Jahr als Kunstausstellung im Haus gezeigt. Die **Vernissage zur Kunstausstellung** findet dieses Jahr am 21. Juli bei uns am HLG statt.



Aktuelle Informationen aus Ämtern, Verbänden und Vereinigungen



LEADER Heckengäu

Gemeinwohl-Ökonomie – Ein gutes Leben für alle, im Heckengäu und überall Online-Infoabend für Unternehmerinnen und Unternehmer zur Gemeinwohl-Berichterstattung am Dienstag, 18. Februar 2025, 19 – 21 Uhr

Wenn Sie sich als Unternehmerin und Unternehmer aktiv für das Heckengäu bzw. den Schutz von Natur und Mensch einbringen und Ihr Unternehmen fit für die Zukunft machen wollen, dann ist die Gemeinwohl-Ökonomie der richtige Weg. Ein Gemeinwohl-Bericht für Ihr Unternehmen bringt wertvolle Erkenntnisse und Inspirationen für die Weiterentwicklung und zudem eine starke Orientierung, um nachhaltiger und zukunftsfähiger zu handeln. Ein Ansatz, der ökologischen und sozialen Mehrwert mit wirtschaftlichem Erfolg verbindet.

Am Dienstag, 18. Februar, findet von 19 bis 21 Uhr eine kostenlose Online-Infoveranstaltung statt. Dabei geht es auch darum, wie eine solche Gemeinwohl-Bilanz von LEADER Heckengäu gefördert werden kann. Veranstalter des Abends sind die LEADER Region Heckengäu und Gemeinwohl-Ökonomie Baden-Württemberg e.V. Die Anmeldung erfolgt online über die Website von LEADER Heckengäu, <https://www.leader-heckengaeu.de/info-service/termine>. Die Zugangsdaten erhalten Sie im Anschluss per E-Mail.

Agentur für Arbeit Ludwigsburg

Veranstaltungsreihe „THINK BIG – Zukunft, Beruf und ich“
Jobsuche mit Social Media und Nutzung des verdeckten Arbeitsmarkts

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „THINK BIG – Zukunft, Beruf und ich“ findet am Mittwoch, 19. Februar 2025, von 09:30 bis 11:00 Uhr ein Online-Workshop zum Thema „Jobsuche mit Social Media und Nutzung des verdeckten Arbeitsmarkts“ statt. Interessierte können sich unter www.arbeitsagentur.de/vor-ort/ludwigsburg/veranstaltungen-bca anmelden.

Sie möchten die beruflichen sozialen Netzwerke in Ihre Jobsuche einbeziehen? Sie möchten sich beruflich neu orientieren oder stehen vor dem Wiedereinstieg in die Arbeitswelt? Dann erfahren Sie in dem Workshop mit Britta Bollermann, freiberufliche Dozentin und Karriereberaterin, wie Sie mit einer leichten Netzwerkmethodik in fünf Schritten zu Ihrem Wunschjob kommen.

Eine Anmeldung für diese kostenfreie Veranstaltung ist notwendig, da die Teilnehmerplätze begrenzt sind. Die Zugangsdaten zur virtuellen Vortragsplattform erhalten die Teilnehmenden mit der Anmeldebekräftigung.

Speed-Dating 2025 – sichere Dir jetzt Deinen Ausbildungsplatz!

! Nur noch sieben Monate bis zum Ausbildungsbeginn 2025 – jetzt heißt es für alle Ausbildungsplatzsuchenden Gas geben. Eine super Gelegenheit dafür bietet das „Speed-Dating“ der Agentur für Arbeit Ludwigsburg am Mittwoch, 19. Februar 2025, von 14:00 – 17:00 Uhr im PRISMA Kultur- und Veranstaltungszentrum, Marktplatz 22, 71691 Freiberg a.N. Die Bewerberinnen und Bewerber können hierbei verschiedene Unternehmen aus dem Landkreis ganz unkompliziert kennenlernen und erste Vorstellungsgespräche führen.

Rund 52 namhafte Firmen aus dem Kreis Ludwigsburg erwarten die ausbildungssuchenden Jugendlichen. Im Angebot sind Ausbildungsstellen aus Handel, Industrie, Hotel- und Gaststättenbranche, Logistik oder auch in der Pflege. Zudem gibt es noch ein Zusatzangebot: Beim Bewerbungsmappen-Check geben Beratungsfachkräfte der Berufsberatung Tipps und Tricks zur perfekten Bewerbung. Weitere Informationen gibt es unter www.arbeitsagentur.de/vor-ort/ludwigsburg/speed-dating2025.

Veranstaltungsdaten:

Mittwoch, 19. Februar 2025 von 14:00 – 17:00 Uhr
PRISMA Kultur- und Veranstaltungszentrum
Marktplatz 22
71691 Freiberg a.N.

Landratsamt Ludwigsburg

Die AVL informiert:

Wichtige Hinweise zur Abfallentsorgung bei Straßensperrungen

Wenn der Abfallbehälter überquillt, die reguläre Leerung aber nicht stattfinden kann, ist das ärgerlich. Bauarbeiten oder Straßensperrungen können jedoch dazu führen, dass Müllfahrzeuge die gewohnte Abholung nicht erledigen können. Damit die Abfallentsorgung dennoch reibungslos funktioniert, bittet die AVL die Bürgerinnen und Bürger um Mithilfe und Beachtung folgender Hinweise:

Abfallbehälter an Sammelplätze bringen

Bei vollständigen Straßensperrungen müssen die Abfallbehälter zu einem Sammelplatz gebracht werden. Als Sammelplatz dient der nächste erreichbare Kreuzungsbereich, den das Müllfahrzeug ohne Rückwärtsfahren anfahren kann.

Kenzeichnung und Bereitstellung der Behälter

- Alle Abfallbehälter müssen am Leerungstag bis 6 Uhr am Sammelplatz stehen.
- Zeitliche Verschiebungen in der Abholung sind möglich.
- Behälter, die nicht oder nicht rechtzeitig bereitgestellt werden, können nicht nachträglich geleert werden.
- Um Verwechslungen zu vermeiden, empfehlen wir eine Kennzeichnung der Behälter, zum Beispiel durch Aufkleber.

Sackgassen kennzeichnen

Straßensperrungen oder Sackgassenschilder sind für die Müllentsorgung von großer Bedeutung. Beachtet werden sollte deshalb, dass auch angrenzende Straßen durch Sperrungen zur Sackgasse werden können und dann nicht befahrbar sind.

Die AVL bittet die Bürgerinnen und Bürger um Unterstützung und darum, diese Informationen weiterzugeben.

Abfallverwertungsgesellschaft des Landkreises Ludwigsburg mbH,
Hindenburgstr. 30, 71638 Ludwigsburg
Pressestelle des Landratsamts und der AVL:
presse@landkreis-ludwigsburg.de, Öffentlichkeitsarbeit der AVL:
kommunikation@avl-lb.de, Internet: www.avl-ludwigsburg.de

Pflege – was nun?

Bei einem Familienmitglied, einer Person in Ihrem Bekanntenkreis oder bei Ihnen selbst zeichnet sich ein Pflege- oder Unterstützungsbedarf ab?

Orientierung bietet der Pflegestützpunkt. Dieser berät Sie unabhängig, vertraulich und kostenlos über die ersten Schritte und Möglichkeiten, Pflege- und Unterstützungsbedarfe zu decken. Der Pflegestützpunkt bietet Informationen, Beratung und Unterstützung zu allen Fragen rund um das Thema Pflegebedürftigkeit und Versorgung.

Landratsamt Ludwigsburg –
Außenstelle Vaihingen an der Enz
Pflegestützpunkt
westlicher Landkreis
Frankstraße 20
71665 Vaihingen-Enz
Telefon 07141/ 144-2467

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 08:30 - 12:00 Uhr

Mo.: 13:30 - 15:30 Uhr

Do.: 13:30 - 18:00 Uhr

Bitte vereinbaren Sie einen Termin, damit wir genügend Zeit für Sie haben.

E-Mail:

psp-vai@landkreis-ludwigsburg.de

Gedenken an den ehemaligen Bundespräsidenten

Horst Köhler

Landrat Dietmar Allgaier spricht Familie Köhler sein Beileid aus

Zum Tod des ehemaligen Bundespräsidenten Horst Köhler hat Landrat Dietmar Allgaier der Familie Köhler sein tief empfundenes Beileid ausgesprochen. Mit einem persönlichen Kondolenzschreiben an Eva Luise Köhler würdigte Allgaier die Verdienste des ehemaligen Staatsoberhaupts und seine enge Verbindung zu Ludwigsburg.

„Mit dem früheren Bundespräsidenten Professor Dr. Horst Köhler verliert Deutschland eine außergewöhnliche Persönlichkeit, die mit Optimismus, Humor und tiefer Menschlichkeit das Amt des Staatsoberhaupts geprägt hat“, betonte Allgaier. „Besonders die Themen soziale Gerechtigkeit und internationale Zusammenarbeit lagen ihm am Herzen. Er setzte sich unermüdlich für eine gerechtere Weltwirtschaft ein und war überzeugt, dass wirtschaftlicher Fortschritt immer mit sozialer Verantwortung einhergehen muss.“

Seine Verbundenheit mit Ludwigsburg und dem Landkreis sei tief verwurzelt gewesen und habe sich in seinem vielseitigen sozialen Engagement gezeigt. Allgaier erinnerte in seinem Schreiben an Köhlers Beitrag zum 50. Jubiläum des Landkreises Ludwigsburg. „Viele Menschen in Ludwigsburg haben dazu beigetragen, dass unsere Lebensgeschichte so verlaufen konnte, wie sie verlaufen ist“, zitierte Allgaier Köhler. „Seine Werte und seine Verbundenheit mit den Menschen, insbesondere auch in unserem Kreis Ludwigsburg werden unvergessen bleiben.“

Tiefe Verbundenheit mit Ludwigsburg

Für Horst Köhler, der 1953 als Flüchtlingskind aus Polen nach Deutschland kam, wurde Ludwigsburg 1957 zur Heimat. Er war von 2004 bis 2010 Bundespräsident und setzte sich insbesondere für internationale Entwicklung und soziale Teilhabe ein. Auch nach seiner Amtszeit blieb er seiner Heimat Ludwigsburg eng verbunden und engagierte sich gemeinsam mit seiner Frau für zahlreiche soziale Projekte in Ludwigsburg.

Umweltpreis 2025 würdigt wieder Engagement für nachhaltige Projekte

Die Umwelt-AG des Gymnasiums in der Glemsau Ditzingen (GGD) hat den renommierten Umweltpreis des Landkreises Ludwigsburg bereits gewonnen und damit ein Zeichen für aktiven Umweltschutz gesetzt. 2025 gibt es die nächste Chance für Einzelpersonen, Gruppen, Schulen, Kindergärten, Vereine und Verbände, mit nachhaltigen Umweltprojekten Preisträger zu werden. Bewerbungen für den Umweltpreis sind noch bis zum 30. April 2025 möglich.

Mächtig stolz waren die Schülerinnen und Schüler, als ihre Umwelt-AG 2023 mit dem Umweltpreis des Landkreises Ludwigsburg ausgezeichnet wurde. In der Kategorie „Bildungseinrichtungen“ hatte sich die AG aus Ditzingen den Preis gesichert. Die Aktionen, an denen sich die zehn Mitglieder der AG beteiligen, sind breit gefächert: Müllsammelaktionen an der Glems, ein Pflichtlektüren-Flohmarkt und ein offenes Bücherregal im GGD.

Besonders groß war die Freude über das Preisgeld von 500 Euro. Das Preisgeld, das je zur Hälfte vom Landkreis Ludwigsburg und der Stiftung für Umwelt- und Naturschutz der Kreissparkasse Ludwigsburg gestiftet wurde, steckten die Schülerinnen gleich in die nächste Aktion: ein eindrucksvolles Insektenhotel, das mittlerweile den Pausenhof ziert und Käfern, Hummeln und vielen weiteren Krabblern ein Quartier bietet. „Es war unser bisher größtes Projekt“, berichtet eine Schülerin stolz. In vielen Arbeitsstunden ist das Häuschen entstanden. Es besteht größtenteils aus Holz, das der AG gespendet wurde. Das Material für das Innere haben die Kinder gesammelt. Für Dachpappe, Gitter, Pfosten, Bodenhülsen und Winkel kam ein Teil des Preisgeldes zum Einsatz.

„In der Umwelt-AG überlegen wir uns Projekte, die zu einem besseren Umgang mit der Umwelt beitragen. Neben Upcycling-Projekten veranstalten wir auch Müllsammelaktionen, zum Beispiel am World-Clean-up-Day“, erklärt Timea Ircsik, die die AG am Gymnasium leitet. „Es ist mir von Anfang an sehr wichtig, die Ideen der Schülerinnen aufzugreifen und die Umsetzung zu ermöglichen. Ich bin sehr stolz auf die Mädchen, die wirklich jede Woche und manchmal auch am Samstag da sind und sich ernsthaft Gedanken machen, wie wir etwas auf Schulebene und in der Welt bewegen können“, so die Deutsch- und Geschichtslehrerin weiter.

Umwelt-AG arbeitet an vielfältigen Projekten

Aktuell arbeiten sie unter anderem an einer Stadtführung, die die Schülerinnen der Umwelt-AG zum Thema Nachhaltigkeit für Unterstufenklassen anbieten, beispielsweise im Rahmen der Umwelt-Erziehung oder an Projekttagen. Außerdem sind die Schülerinnen derzeit fleißig am Basteln: „Wir nähren aus Stoffresten nützliche Kleinigkeiten wie Handwärmer, die wir auf dem Weihnachtsmarkt in der Schule am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien verkaufen möchten“, erzählt Ircsik. Die AG findet immer montags in der siebten Stunde statt und ist für alle Klassenstufen offen.

Hintergrundinformationen zum Umweltpreis

Der Umweltpreis des Landkreises Ludwigsburg würdigt herausragende Projekte im Bereich Natur-, Arten- und Klimaschutz. Der Wettbewerb richtet sich an Einzelpersonen, Gruppen, Schulen, Kindergärten, Vereine und Verbände, die sich mit kreativen und nachhaltigen Initiativen für die Umwelt einsetzen. Der Preis ist mit insgesamt 10.000 Euro dotiert, finanziert durch den Landkreis Ludwigsburg und die Stiftung Umwelt- und Naturschutz der Kreissparkasse Ludwigsburg.

Bewerbungen für den Umweltpreis 2025 sind bis zum 30. April 2025 einzureichen. Die Bewerbungen sollten aussagekräftige Beschreibungen und unterstützende Materialien wie

Skizzen enthalten und bevorzugt per E-Mail an umweltpreis@landkreis-ludwigsburg.de gesendet werden. Alternativ ist auch eine schriftliche Einsendung an das Landratsamt Ludwigsburg möglich. Für nähere Informationen und Fragen steht der Fachbereich Umwelt per E-Mail zur Verfügung.

Kontakt für Rückfragen:

Landratsamt Ludwigsburg

Umweltpreis

Hindenburgstraße 40

71638 Ludwigsburg

E-Mail: umweltpreis@landkreis-ludwigsburg.de

Detaillierte Informationen zum Umweltpreis sind zu finden unter <https://www.landkreis-ludwigsburg.de/de/umwelt-technik-klimaschutz/umwelt-und-naturschutz/umweltpreis/>
Gut besuchte Ausbildungsmesse „Plan A“ 2025 des Jobcenters Landkreis Ludwigsburg:

IT- und Handwerksberufe besonders gefragt

Die Ausbildungsmesse „Plan A“ des kommunalen Jobcenters des Landkreises Ludwigsburg hat kürzlich im Kronenzentrum in Bietigheim-Bissingen stattgefunden. Sie bot eine breite Auswahl an Arbeitgebern und Ausbildungsberufen. Mit rund 1.400 Teilnehmerinnen und Teilnehmern war die Messe gut besucht und bot sowohl Jugendlichen als auch Arbeitgebern die Gelegenheit, in den direkten Austausch zu treten.

Die Rückmeldungen der ausstellenden Unternehmen fielen positiv aus. Nachgefragt waren unter anderem die Stände der IT-Firmen. Erstmals war auch eine Bank mit von der Partie – sie wird nächstes Jahr wieder dabei sein. Groß war auch das Interesse an Handwerksberufen: Die Berufe Schreiner und Maler standen bei den Jugendlichen hoch im Kurs. Auch der Beruf des Lacklaboranten fand Anklang. Hervorgehoben wurde, dass viele Jugendliche bereits mit Bewerbungsunterlagen erschienen, was die Qualität der Gespräche deutlich erhöhte. Insgesamt waren die Arbeitgeber zufrieden mit der Organisation und Atmosphäre der Messe.

Jugendliche und Eltern schätzen die breite Auswahl

Auch die Jugendlichen und ihre Eltern zeigten sich beeindruckt. Die Möglichkeit, direkt mit potenziellen Arbeitgebern ins Gespräch zu kommen, wurde intensiv genutzt. Gelobt wurden die Vielfalt an Unternehmen und Ausbildungsberufen und die offene und unterstützende Atmosphäre. „Ich finde es toll: Man kann jeden ansprechen, und alle sind bereit zu helfen“, berichtete eine Jugendliche. Auch die Beratung an den Ständen sowie die Hilfsbereitschaft der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wurden hervorgehoben.

Die Planung und Organisation durch das Jobcenter haben sich angesichts der Rückmeldungen von Unternehmen, Jugendlichen, Schulen und Eltern gelohnt: „Die Auswahl war gut, die Atmosphäre angenehm – eine rundum gelungene Veranstaltung“, so das allgemeine Fazit.



Foto: LRA LB

Schillernde Schönheiten

Schmetterlingsausstellung des Naturparks Stromberg-Heuchelberg e.V. im Landratsamt Ludwigsburg

Der Naturpark Stromberg-Heuchelberg präsentiert vom 5. Februar bis 17. März 2025 seine diesjährige Sonderausstellung „Schillernde Schönheiten – Schmetterlinge im Naturpark“ im Rahmen der Ausstellung „Regionales Fenster“ im Kreishaus (Hindenburgstr. 40) des Landratsamtes Ludwigsburg.

In den kommenden Wochen bespielt der Naturpark Stromberg-Heuchelberg e. V. das Ausstellungsfenster im Landratsamt Ludwigsburg und gibt einen Vorgeschmack auf die Schmetterlingsausstellung,



die vom 21. Mai bis 21. September 2025 im Naturparkzentrum Zaberfeld zu sehen sein wird. Die Ausstellung entführt die Besucherinnen und Besucher in die faszinierende Welt der Schmetterlinge und bietet Wissenswertes und Spannendes über Tag- und Nachtfalter.

In Aufzuchtkästen kann die geheimnisvolle Verwandlung von der Raupe zum Schmetterling live verfolgt werden. Mitmachstationen und ein Schmetterlingsquiz laden zum spielerischen Entdecken ein. Ein umfangreiches Begleitprogramm mit Vorträgen, Führungen und Aktionstagen vertieft das Thema und bietet Jung und Alt spannende Einblicke in das Leben der Schmetterlinge. Nähere Informationen zur Ausstellung unter www.naturpark-sh.de.

Das „Regionale Fenster“ kann zu den üblichen Öffnungszeiten im Foyer des Kreishauses angesehen werden:

Montag bis Freitag: 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Montag: 13:30 Uhr bis 15:30 Uhr

Donnerstag: 13:30 Uhr bis 18:00 Uhr

Naturpark macht einzigartige Landschaft erlebbar

Der Naturpark Stromberg-Heuchelberg e. V. hat sich zum Ziel gesetzt, die einzigartige Landschaft seiner Wein-Wald-Region zu erhalten und für Besucher erlebbar zu machen. Er erstreckt sich über vier Landkreise (Ludwigsburg, Heilbronn, Enzkreis, Karlsruhe) mit einer Fläche von circa 41.000 Hektar. Der Naturpark ist Lebensraum für seltene Pflanzen und Tiere. Mehr als ein Drittel seiner Fläche gehört als Natura 2000-Gebiet zum besonderen Naturerbe Europas.

Die Schönheit der Landschaft lässt sich bei Spaziergängen, Wanderungen oder Radtouren entdecken. Zahlreiche Erlebnispfade und ein vielfältiges Angebot an Führungen durch die Naturparkführerinnen und -führer ermöglichen eine umfassende Auseinandersetzung mit der Natur. Das Leitmotiv des Naturparks „Wein. Wald. Wohlfühlen“ spiegelt das harmonische Miteinander von Mensch und Natur wider.

Besuch einer japanischen Delegation im Kreishaus

Internationales Interesse am Hitzeaktionsplan des Landkreises Ludwigsburg

Eine dreiköpfige Delegation aus Japan war kürzlich zu Besuch im Kreishaus Ludwigsburg. Im Rahmen einer Untersuchung zur Umsetzung von Hitzeschutzstrategien in Deutschland sind die Gäste derzeit zu Besuch in Baden-Württemberg. Die Delegation, bestehend aus Mitgliedern der japanischen Environmental Restoration and Conservation Agency (ERCA) und des IT- und Beratungsunternehmens Mizuho Research & Technologies Ltd., erhielt bei ihrem Besuch umfassende Informationen über den Hitzeaktionsplan des Landkreises Ludwigsburg.

Auch in Japan sind die Auswirkungen des Klimawandels längst spürbar: die Zahl der Hitzeopfer, einschließlich der Hitzetoten, steigt von Jahr zu Jahr an. Hinzu kommt die stark alternde Bevölkerung, die das Problem weiter verschärft. Neben Kindern und chronisch Erkrankten gelten ältere Personen bei lang anhaltender Hitze als besonders gefährdet. Japans Umweltministerium, das die Gegenmaßnahmen der Regierung leiten soll, steht daher vor einer großen und wichtigen Aufgabe: Ziel der japanischen Regierung ist es, die Zahl der Todesfälle durch Hitze zu halbieren. Um dieses Ziel zu erreichen, sucht die japanische Delegation derzeit nach Informationen und Erfahrungen bei der Umsetzung von Hitzeschutzstrategien in Baden-Württemberg.

Austausch zum Hitzeaktionsplan: Landkreis Ludwigsburg als Vorreiter

Der Landkreis Ludwigsburg, der im letzten Jahr als erster Landkreis in Baden-Württemberg einen Hitzeaktionsplan veröffentlicht hatte, gilt als Vorreiter in diesem Bereich. Für die japanischen Delegierten ist der Austausch mit dem Landkreis Ludwigsburg daher von besonderem Interesse. Empfangen wurden die Gäste von Dr. Karlin Stark, Leiterin des Dezernats für Gesundheit und Verbraucherschutz des Landratsamts Ludwigsburg, drei ihrer Mitarbeitenden sowie Dr. Robin Maitra, dem Klimaschutzbeauftragten der Landesärztekammer, der das „Team Hitzeaktionsplan“ vervollständigt. Im Fokus des Austauschs standen unter anderem die spezifischen Maßnahmen des Hitzeaktionsplans, die kommunale Netzwerk- und Öffentlichkeitsarbeit im Bereich Hitzeprävention sowie die Herausforderungen bei der Etablierung einer Hitzeschutzstrategie auf Landkreisebene.

Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e.V.

Flexible Stromtarife clever nutzen

Seit 2025 sind dynamische Tarife bei allen Stromanbietern Pflicht. Die Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e. V. zeigt, wer davon profitiert.

Haushalte mit flexiblem Tarif haben keinen festen Strompreis. Stattdessen orientiert sich der Preis an den Tarifschwankungen der Strombörse und ändert sich meist stündlich. Bei geringer Nachfrage und viel Stromerzeugung ist er niedrig, bei Spitzennachfrage und wenig Stromerzeugung hoch. Dadurch kann bares Geld gespart und das Stromnetz entlastet werden – Grüner Strom wird vor allem dann genutzt, wenn viel davon verfügbar ist.

Der dynamische Tarif lohnt sich insbesondere für Haushalte mit hohem Stromverbrauch – beim Betrieb einer Wärmepumpe, eines Batteriespeichers oder dem regelmäßigen Laden eines E-Autos. Voraussetzung ist ein intelligentes Messsystem, Smart Meter genannt. Jeder Haushalt hat seit 2025 das Recht, den Einbau eines Smart Meters innerhalb von vier Monaten von seinem Messstellenbetreiber zu verlangen. Beim flexiblen Stromtarif sendet das Messsystem Verbrauchsdaten an den Messstellenbetreiber und empfängt Informationen zum aktuellen Strompreis. Das Laden der Geräte zum richtigen Zeitraum wird über ein Kommunikationsmodul gesteuert. Ist der erneuerbare Anteil im Strommix hoch und der Preis niedrig, sollte beispielsweise die Wärmepumpe eingeschaltet werden. Ist das Gegenteil der Fall, wird die Wärmeerzeugung besser auf eine günstigere Stunde verschoben. Da man hierfür stetig den aktuellen Strompreis im Blick haben sollte, erspart ein Energiemanagementsystem (EMS) viel Zeit und automatisiert zudem das Laden.

Aufgrund der Komplexität sind flexible Stromtarife nicht uneingeschränkt empfehlenswert. Bei moderatem Stromverbrauch, dem Wunsch nach Planbarkeit oder rascher, technischer Überforderung, sorgt ein Festpreistarif für mehr Freude und meist geringere Kosten. Bei Fragen rund um den eigenen Energieverbrauch können Sie unter **07141 68893-0** einen kostenlosen Beratungstermin vereinbaren.

Kirchliche Mitteilungen



Kirche in der Umgebung

Diakonische Bezirksstelle Vaihingen an der Enz
Heilbronner Straße 19, 71665 Vaihingen/Enz,
Tel. 07042 9304-0 / FAX: 07042 9304-13
E-Mail: info@diakonie-vaihingen.de
www.diakonie-vaihingen.de

Aktuelle Erreichbarkeit:

Häufig sind wir in Beratungsgesprächen und deshalb nicht erreichbar. Bitte hinterlassen Sie uns dann eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter oder schreiben uns eine E-Mail. Wir nehmen dann baldmöglichst Kontakt zu Ihnen auf.

Bitte beachten Sie, dass wir Sie aus Datenschutzgründen nur mit unterdrückter Telefonnummer anrufen können. Sie hören außerdem keinen Besetztton, auch wenn auf der angerufenen Leitung gerade gesprochen wird.

Falls Sie Lebensmittel oder Kleider für unsere Tafel vorbeibringen möchten, bitten wir Sie, uns kurz anzurufen, damit Sie nicht umsonst bei uns vorbeikommen.

Wir haben folgende Kernzeiten für Sie eingerichtet:

Montag bis Donnerstag: von 9:00 bis 12:00 Uhr

Dienstag und Donnerstag: von 13.30 bis 16:30 Uhr

Natürlich sind auch Terminvereinbarungen außerhalb dieser Zeiten möglich. Ausführliche Informationen über unsere Hilfs- und Beratungsangebote finden Sie auf unserer Homepage:

www.diakonie-vaihingen.de

Sozial- und Lebensberatung, Schwangerenberatung

Erste Anlaufstelle bei sozialrechtlichen Fragen, bei Fragen rund um Schwangerschaft, bei persönlichen Problemen, Krisen oder Konflikten.

Beratungstermine können Sie gerne in unserem Sekretariat, telefonisch oder per E-Mail vereinbaren. Außerdem bietet die Sozial- und Lebensberatung der Diakonischen Bezirksstelle eine Online-Beratung und wöchentliche offene Sprechstunden an.